

30. SonntagsFoyer

19. Juni 2016, 11.00 Uhr, Musiktheater Foyer



(Foto: Peter Wurst)

Terra Nova oder Das weiße Leben Zur großen Uraufführungs-Produktion

Mit dem Komponisten Moritz Eggert, dem Librettisten Franzobel,
der Sopranistin Mari Moriya und Takeshi Moriuchi am Klavier;
Moderation: Wolfgang Haendeler

Das Landestheater Linz greift nach den Sternen und könnte aktueller nicht sein: Mit „Terra Nova“, der neuen Oper von Moritz Eggert (Libretto: Franzobel und Rainer Mennicken) und in der Regie von Carlus Padrissa („La Fura dels Baus“), wird in der Suche nach Leben im Weltraum ein neues und spektakuläres Kapitel aufgeschlagen.

Moritz Eggert hat zu diesem Science-Fiction-Plot eine packende und dynamisch vorwärts drängende Oper geschrieben, die die Grenzen von U- und E-Musik virtuos sprengt und aggressive Polit-Parolen, kosmische Sphärenklänge, den Blues verlogener Liebschaften und die tröstende Botschaft eines anderen Sternenwanderers – Antoine de Saint-Exupéry's „Kleiner Prinz“ – zu einem mitreißenden Gesamtkunstwerk mit gewaltiger Schubkraft werden lässt, das vom Landestheater Linz als Gemeinschaftsproduktion mit Künstlern aller Sparten den spektakulären Ausklang der Saison 2015/16 und das große Finale der Ära von Intendant Rainer Mennicken markiert.

Eintritt: € 12

Musiktheater-Vereinsmitglieder: € 3